

# Stadtteilkonferenz

## Neustadt-Altstadt

Ergebnisprotokoll über die Sitzung der Stadtteilkonferenz am 04.03.2021 als Videokonferenz

Aufgrund der am 25.05.2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung auf eine Veröffentlichung der Teilnehmerliste im Protokoll verzichtet.

### Tagesordnung:

- Begrüßung**
- Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz**
- TOP 1 Besucherzentrum am Michel**
- TOP 2 Neubau Pik As – Kurzinfo**
- TOP 3 Fußgängertunnel Ludwig-Erhardt-Straße**
- TOP 4 Baustelle Kaiser-Wilhelm-Straße**
- TOP 5 Planung Kreuzung Stephansplatz / Esplanade und Dammtordamm**
- TOP 6 Kita der Hauptkirche St. Petri**
- TOP 7 Baustelle Schaarsteinweg**
- TOP 8 Image- und Werbekampagne für das Gewerbe**
- Sonstiges**

### **Begrüßung**

Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz

### **Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz**

Herr Bartz begrüßt die Anwesenden. Ob die nächsten Sitzungen digital oder als Präsenzveranstaltungen stattfinden, wird von Sitzung zu Sitzung entschieden. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

### **Besucherzentrum am Michel**

Referent: Herr Schulze (Geschäftsführung der St. Michaelis Kirche)

Herr Schulze hält eine Präsentation zum Stand der Planungen der Umbauten des Besucherzentrums. Es handelt sich dabei um einen Erweiterungsbau des Bestandsgebäudes aus den 1950er Jahren, in welchem sich das Besucherzentrum aktuell befindet. Zusätzlich werden durch den Anbau der Ticketverkauf für den Turm und der Verkaufsbereich in das Gebäude des Besucherzentrums verlegt werden können. Das Bestandsgebäude wird insgesamt erhalten und das Mauerwerk erneuert. Der Nordeingang wird barrierefrei zugänglich gemacht. Die Glasfläche des Erweiterungsbaus wird barocke Elemente des Michels aufnehmen. Der Umfassungsbau wird im Inneren eine Galerie beinhalten.

Dieses Vorhaben ist eingebunden in die Masterplanung 2025 der St. Michaelis Kirche. Informationsveranstaltungen mit Anwohner\*innen zum Ablauf der Bauarbeiten haben und werden weiterhin stattfinden, insbesondere in Bezug auf Unannehmlichkeiten durch die Baustelle.

Die Teilnehmenden loben und befürworten die vorgestellten Planungen. Nachgefragt wird, ob der Briefkasten am Michel nach den Umbauten wieder aufgestellt wird und ob die Öffnungszeiten der Öffentlichen Toiletten unterhalb des Kirchplatzes verlängert werden können. Hintergrund ist, dass die Öffnungszeiten der Toiletten derzeit kürzer sind als die von St. Michaelis.

Die Geschäftsführung von St. Michaelis hat auf beide Punkte keinen Einfluss, da die Toiletten von der Stadtreinigung werden werden und der Briefkasten Eigentum der Post ist. An beiden Punkten haben sie aber ebenfalls Interesse.

Herr Borgwardt empfiehlt die Fassung von Beschlussanträgen zu den Themen.

Folgende Beschlussanträge werden zur Abstimmung gestellt:

#### Antrag 1

„Die Stadtteilkonferenz Neustadt bittet den City Ausschuss, sich für die Wiederaufstellung des Briefkastens am Michel einzusetzen.“

Dafür: 29

Dagegen: 0

Enthaltungen: 8

#### Antrag 2

„Die Stadtteilkonferenz bittet den City Ausschuss, sich für die Verlängerung der Öffnungszeiten der öffentlichen Toiletten am Michel einzusetzen.“

Dafür: 29

Dagegen: 0

Enthaltungen: 8

Beide Anträge sind angenommen.

### **Neubau Pik As – Kurzinfo**

Die Sozialbehörde hat den Auftrag zum Neubau des Pik As offiziell an Fördern und Wohnen erteilt, sodass weitere Planungsschritte folgen können.

Die Neubauplanung pausiert derzeit pandemiebedingt. Hintergrund ist, dass das Personal von Fördern und Wohnen aktuell stark in Umbaumaßnahmen zur Verringerung des Infektionsrisikos in Obdachlosenunterkünften eingebunden ist. Mit einer Wiederaufnahme der Planungen kann voraussichtlich in der zweite Hälfte 2021 gerechnet werden. Auch der Abriss des aktuellen Gebäudes kann bis Ende des Jahres vermutet werden. Dies ist aber sehr abhängig vom Verlauf der Pandemie und den Kapazitäten von Fördern und Wohnen.

Wenn die Planungen wieder aufgenommen sind, ist Fördern und Wohnen offen dafür, das Projekt in der Stadtteilkonferenz vorzustellen.

Eine Nachfrage ergibt sich zur Planung des Aufenthalts der Obdachlosen tagsüber während der Umbauphase. Diese Frage ist zu klären und wird von Herr Borgwardt weitergegeben werden.

### **Fußgängertunnel Ludwig-Erhardt-Straße – Wie geht es nach dem Brand weiter?**

Ein Brand im Fußgängertunnel Ludwig-Erhardt-Straße am 10.02.2021 hat Teile der Decke und der Wände des Tunnels beschädigt. Auslöser des Brands ist ungeklärt und es gibt keine Tatverdächtigen.

Die Reparaturmaßnahmen sind in Planung und werden vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) ausgeführt.

In der Diskussion der Teilnehmenden kommt auf, dass das Thema Umgestaltung des Fußgängertunnels eine längere Vorgeschichte hat. 2011 gab es einen studentischen Ideenwettbewerb zu diesem Thema. Der Katalog mit den studentischen Arbeiten besteht noch und wird von Herr Bartz zur Einsicht auf der Stadtteil-Webseite hochgeladen werden. Ebenfalls werden in der Diskussion verschiedene alternative Fußgängerquerungen angedacht.

Das Thema fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des City Ausschusses. Herr Borgwardt wird aber die Anmerkungen an die entsprechenden Stellen weiterleiten.

Als weiteres Vorgehen wird geplant, zum nächsten Termin am 15.04.21 mehr Informationen zu den aktuellen Planungen des LSBG einzuholen. Mit diesem Hintergrundwissen soll dann in der nächsten Sitzung der Stadtteilkonferenz ein Beschlussantrag zu diesem Thema gefasst werden.

### **Baustelle Kaiser-Wilhelm-Straße**

Bei der Baustelle Kaiser-Wilhelm-Straße handelt es sich um Baumaßnahmen des Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG).

Die Baustelle wird voraussichtlich bis Ende 2022 andauern. Die Anwohner\*innen haben wenig Informationen vorab erhalten und das Vorhaben wirft unter den Teilnehmenden verschiedene Fragen auf. Darunter befinden sich u.a. folgende Themen:

- Gewährleistung der Erreichbarkeit aller Häuser durch Rettungseinheiten
- Angemessenheit der aktuellen Geschwindigkeitsbegrenzung von 50km/h
- Unklarheit zu Planungen der Parkplatzsituation

Herrn Bartz wurde eine Liste mit Kontaktdaten von zuständigen Ansprechpartner\*innen bei Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) gesendet. Alle Fragen zu dem Thema können über Herr Bartz an einen der Ansprechpartner\*innen gesendet werden.

Wenn eine direkte Kontaktaufnahme gewünscht ist, kann Herr Bartz auf Anfrage die Kontaktdaten weitergeben.

In Bezug auf die Straßenplanung bestehen Fragen zur Planung der Bäume und dem Versorgungstunnel. Der Rückbau des Versorgungstunnel hat begonnen, sodass dieser künftig am Tag des Denkmals nicht mehr besichtigt werden kann.

Als weiteres Vorgehen ist geplant, die LSBG zur nächste Stadtteilkonferenz am 15.04.2021 zu diesem Thema einzuladen.

### **Planung Kreuzung Stephansplatz / Esplanade und Dammtordamm**

An der Kreuzung Stephansplatz / Esplanade und Dammtordamm kommt es zu Umbaumaßnahmen für den Ausbau des Radverkehrs. Die Umbaumaßnahmen liegen außerhalb des offiziellen Gebiets der Stadtteilkonferenz statt, haben aber verkehrliche Auswirkungen auf das Gebiet.

Der Geschäftsstelle liegt das Schreiben an die Anwohner\*innen vor und wird im Anhang des Protokolls mitgeschickt.

Um weitere Informationen zu erhalten, wird geplant den LSBG auch zu diesem Thema zur nächsten Stadtteilkonferenz am 15.04.2021 einzuladen.

## **Kita der Hauptkirche St. Petri**

Referentinnen: Frau Theinert, Frau Fröhlich (Vertretung der Kinder und Eltern Kita St. Petri)

Die Referentinnen präsentieren die Planungen der Ersatzhaltestelle verschiedener Buslinien unmittelbar vor dem Kitagebäude. Die geplante Verortung der Bushaltestelle hätte durch die erhöhte Abgasbelastung schädliche Auswirkungen auf das Kindeswohl. Insbesondere durch die Corona bedingten Vorgaben zum Lüften der Räume sei dies bedenkenswert. Ebenfalls beeinträchtigt die Verortung der Bushaltestelle die Privatsphäre der Krippengruppen, deren Räume durch Fenster im Souterrain sehr einsichtig sind. Es besteht die Vermutung, dass die Kita bei der Planung nicht bedacht worden ist, da sie in den Plandarstellungen nicht kartiert ist.

Die Teilnehmenden tauschen sich aus, ob das Thema in den Aufgabenbereich der Stadtteilkonferenz fällt. Die Abstimmung darüber, ob ein Beschlussantrag zur Unterstützung der Referentinnen gefasst werden soll, wird mit 9 zu 7 Stimmen bejaht. Es gibt 13 Enthaltungen.

Folgender Beschlussantrag wird formuliert und zur Abstimmung gestellt:

„Die Stadtteilkonferenz bittet den City Ausschuss, bzw. den Verkehrsausschuss, sich mit den Planungen der Ersatzhaltestelle des HVV auseinanderzusetzen und Kontakt zur Kita-Leitung St. Petri und/oder Vertretung der Kinder und Eltern Kita St. Petri diesbezüglich aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnisse:

Dafür: 10

Dagegen: 3

Enthaltungen: 16

Der Antrag ist angenommen.

Laufende Petition der Referentinnen:

<https://openpetition.de/!krxnz>

E-Mail Adresse der Elternschaft der Kita St. Petri:

[eltern-der-kita-st-petri@outlook.de](mailto:eltern-der-kita-st-petri@outlook.de)

## **Baustelle Schaarsteinweg**

Der Bauträger pgh befindet sich aktuell in schriftlicher Diskussion über Erweiterung des laufenden Bauantrags. Diese Erweiterung wurde bisher nicht genehmigt.

Die Fragen der anwesenden Bewohner über die weiteren Entwicklungen beziehen sich unter anderem auf die geplante Höhe des Vorhabens und den Zustand der Baustelle.

Die Fragen könnten aktuell nicht beantwortet werden, werden aber von Herr Borgwardt aufgenommen.

Die Bereitschaft zu einer Vorstellung ist vermutlich dann zu erwarten, wenn mehr Sicherheit darüber besteht, welche Planung realisiert werden kann.

## **Image- und Werbekampagne für das Gewerbe**

Im Rahmen der Kampagne „Weil wir Hamburg sind“ von Hamburg Tourismus sind 15.000 € für die Interessengemeinschaft Großneumarkt-Fleetinsel e.V. vom der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte vorgesehen.

Die Kampagne zielt darauf ab, Einzelhändler\*innen des Stadtteils im näheren Einzugsgebiet zu bewerben. So sollen sie bei Wiedereröffnung ihrer Geschäfte durch Werbung unterstützt werden.

Die genaue Mittelverwendung ist noch ungeklärt. Geplant ist u.a. ein Plakat mit „Gesichtern aus dem Stadtteil“, ein Werbevideo, Anzeigenschaltungen und professionelle Plakatierung.

Das Plakat der Neustadt soll in verschiedenen digitalen Medien und Printmedien veröffentlicht werden. Ebenfalls könnte überlegt werden, den Anteil der Gewerbetreibenden für die Stadtteilbrochüre darüber zu decken.

## **Sonstiges**

### **Videokonferenz zum Thema Dekolonisierung des Bismarck-Denkmal in Elbpark**

Frage von Frau Pagel, ob jemand der Anwesenden an der Konferenz teilgenommen hat und ihr darüber berichten könnte.

Keiner der Anwesenden hat teilgenommen.

### **Mögliche Tagesordnungspunkte der nächsten Sitzung:**

- Beschlussfassung Fußgängertunnel
- LSBG zur Baustelle Kaiser-Wilhelm-Straße
- LSBG zur Planung Kreuzung Stephansplatz / Esplanade und Dammtordamm

---

Die nächste Stadtteilkonferenz findet statt am:

**15. April 2021**

Vorschläge zur Tagesordnung können per Email an [info@grossneumarkt-fleetinsel.de](mailto:info@grossneumarkt-fleetinsel.de) geschickt werden